

Bundesgesetz über die Ausrichtung von Finanzhilfen an die Stiftung Bibliomedia

vom 19. Dezember 2003

*Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft,
gestützt auf Artikel 69 Absatz 2 der Bundesverfassung¹,
nach Einsicht in die Botschaft des Bundesrates vom 10. September 2003²,
beschliesst:*

Art. 1

¹ Der Bund kann im Rahmen der bewilligten Kredite der Stiftung Bibliomedia jährliche Finanzhilfen gewähren.

² Die Bundesversammlung bewilligt mit einfachem Bundesbeschluss den Zahlungsrahmen für eine mehrjährige Periode.

Art. 2

Die Stiftung unterbreitet dem Eidgenössischen Departement des Innern jährlich den Voranschlag, den Jahresbericht und die Jahresrechnung zur Genehmigung.

Art. 3

¹ Dieses Gesetz untersteht dem fakultativen Referendum.

² Es gilt bis zum 31. Dezember 2007.

³ Der Bundesrat bestimmt das Inkrafttreten.

Nationalrat, 19. Dezember 2003

Der Präsident: Max Binder
Der Protokollführer: Ueli Anliker

Ständerat, 19. Dezember 2003

Der Präsident: Fritz Schiesser
Der Sekretär: Christoph Lanz

¹ SR 101

² BBl 2003 6215

Ablauf der Referendumsfrist und Inkraftsetzung

Sofern nicht bis zum 22. April 2004³ das Referendum ergriffen wird, tritt dieses Gesetz am 1. Mai 2004 in Kraft.

6. April 2004

Im Namen des Schweizerischen Bundesrates

Der Bundespräsident: Joseph Deiss

Die Bundeskanzlerin: Annemarie Huber-Hotz

³ Die Referendumsfrist für dieses Gesetz ist am 22. April 2004 unbenützt abgelaufen (Bundeskanzlei), BBl **2004** 11.